

## Stadt Fehmarn Der Bürgermeister

Stadt Fehmarn · Postfach 11 40 · 23763 Fehmarn

Ministerpräsident Daniel Günther Bundesminister Dr. Volker Wissing Vorstandsvorsitzender der Deutschen Bahn AG, Dr. Richard Lutz

Weitere s. Verteiler in der Anlage

Regional- und Projektmanagement Feste Fehmarnbelt- und Fehmarnsundguerung Fehmarn und Großenbrode

Verwaltungsgebäude : Burg auf Fehmarn

Bahnhofstraße 5

23769 Fehmarn

7immer . 6

Telefon (Zentrale)

: 04371 / 506 - 0

Telefax E-Mail (zentral)

04371 / 506 - 630 : info@stadtfehmarn.de

Internet

: www.stadtfehmarn.de

Auskunft erteilt

**(04371)** 

Datum

Herr Zuch

regionalmanagement@stadtfehmarn.de

506-182

31.05.2022

## Notsituation an der Fehmarnsundbrücke

Sehr geehrter Herr Bundesminister Wissing, sehr geehrter Herr Ministerpräsident Günther, sehr geehrte Damen und Herren

Fehmarn und Großenbrode sind verkehrlich vollkommen blockiert!

Mit der seit gut zwei Jahren laufenden Grundsanierung der Fehmarnsundbrücke durch die DB wird aktuell der auf der Inselseite liegende Endquerträger der Brücke ausgetauscht. Mit einhergehender Bodenschwelle der Zu- bzw. Abfahrt auf die Brücke von/nach Fehmarn und einer Geschwindigkeits-begrenzung auf 10 km/h. Wir müssen mit dieser Maßnahme seit gut zwei Monaten leben. Bei normalem Verkehrsfluss kam es bereits zu kurzfristigen Staus, mit denen sich aber leben ließ.

Über das Himmelfahrtswochenende hatten wir nunmehr den verkehrsmäßigen Supergau. Nichts ging mehr. Das Fehmarnsche Tageblatt titelte in der gestrigen Ausgabe "10-km/h-Engpass macht Verkehrsteilnehmer zu Gefangenen der Insel".

Betroffen sind dabei nicht nur die B 207 sondern auch die Anschlussstellen auf Fehmarn mit erheblichen Rückwirkungen auf den gesamten lokalen Verkehr der Insel sowie z.T. einer vollständige Blockade von Heiligenhafen nach Großenbrode und in Großenbrode selbst. Auf der A1 hatten sich Rückstaus über Heiligenhafen hinaus bis nach Gremersdorf gebildet, wir sprechen von über 20 Kilometern Stau!

Für uns bedeutet dies, dass das tägliche Leben für Rettungsdienste, Pendler von und nach Fehmarn, für das lokale Gewerbe, für den Fährbetrieb Puttgarden und für den Tourismus sehr betroffen und mehr als eingeschränkt und zum Teil gefährdet ist. Unter diesen Umständen sehen wir uns nicht im Stande, die Sicherheit der Bevölkerung, der Gäste und die zeitgerechte Verfügbarkeit der Feuerwehren, der Rettungs- und Sicherheitsdienste zu gewährleisten.

und nach vorheriger Absprache

Die mehrfach aufgetretenen Orkane im Februar dieses Jahres mit zeitweisen Sperrungen der Brücke haben durchaus gezeigt, dass wir sturm- und stauerprobt sind. Wir stehen jetzt aber vor einem Problem, dass sich absehbar (besagte Arbeiten sollen bis mindestens Ende August 2022 andauern) für uns nicht lösen lässt.

Aus diesem Grunde benötigen wir dringend die Unterstützung des Bundes und des Landes, um auf die DB einzuwirken, dass umgehend eine verkehrsgemäße Lösung zur laufenden Sanierung gefunden wird. Fehmarn, Großenbrode und die angrenzende Region dürfen nicht länger blockiert werden. Weitere Einzelheiten tragen wir auch sehr gerne vor Ort mündlich vor; angesichts des bevorstehenden Pfingstfestes und der beginnenden Hauptsaison bleibt leider nur sehr, sehr wenig Zeit.

Eine Situation, wie sie am Sonntag, den 29. Mai 2022 hier vor Ort eingetreten war, darf sich unter keinen Umständen wiederholen!

Auf das bevorstehende Ende des Regionalzugverkehrs nach Fehmarn und Großenbrode bzw. die anstehenden Ausbauarbeiten B 207 und Schienenanbindung Fehmarn und Großenbrode, Neubau eines Absenktunnels mit Fertigung in Großenbrode wollen wir an dieser Stelle noch gar nicht eingehen.

Wir möchten ungern, dass unsere Zusammenarbeit für die Hinterland Anbindung und die Feste Fehmarnbeltquerung schon jetzt durch solche Beeinträchtigungen negativ belastet wird.

Wir bitten sehr um Ihre kurzfristige Nachricht.

Mit freundlichen Grüßen

(Jörg Weber)

Bürgermeister der Stadt Fehmarn

(Jens Reise)

Bürgermeister der Gemeinde Großenbrode

Sprechzeiten:

Montag bis Freitag